

Spielende und Konzept / acting and conceptualisation:

Maurice Läbe
Antonia Wiedemann
Flavia Lefèvre
Till Raskopf
Joana Damberg

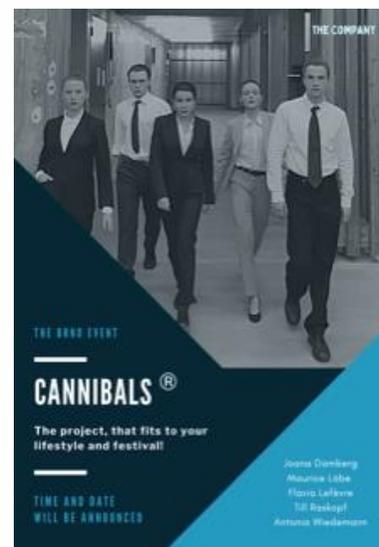
Mentorat / mentoring: Jörg Lehmann

Video: Jürgen Bayer

2. Studienjahr Schauspiel / 2nd academic year acting

KANNIBALEN

FREIES PROJEKT von Studierenden der HfS Ernst Busch Berlin /
FREE PROJECT by students of the Ernst Busch University of Theatre Arts



Zum Inhalt des Stückes

Inspiriert von und wahnsinnig frei nach
Falk Richter „Unter Eis“.

Die letzten Jahre haben gezeigt: Was am globalisierten Weltmarkt als systemrelevant gelten möchte, muss wirtschaftliche Relevanz beweisen. Sichern Sie sich heute exklusive Strategien und Business Secrets, wie Sie als Schauspielschule klug und spielerisch wirtschaftsorientiert arbeiten können, um ein unverzichtbarer Teil unserer Welt zu werden.

Content of the play

Inspired by and loosely based on Falk Richter's "Unter Eis".

The last years have shown: what wants to be considered system-relevant on the globalized world market has to prove economic relevance. We offer you exclusive strategies and business secrets on how you can work as a theater in a smart and playful economic way to become an indispensable part of our world.

Das FREIE PROJEKT

Das 2. Studienjahr Schauspiel hat sich in Eigenregie zu 6 Ensembles gefunden, um in selbst gewählten Konstellationen zu Stoffen und Themen zu arbeiten, welche die Spielenden umtreiben. Texte werden gesucht und Bühnenräume entstehen, Spielweisen auf die Probe gestellt. Verabredet sind nur Ort und Zeit der daraus entstehenden 6 Premieren, verteilt auf 2 Abende.

„Talent ist Interesse.“ (B. Brecht)

The FREE PROJECT

The students of the 2nd academic year acting have formed 6 ensembles on their own initiative to work in self-selected constellations on material and themes that concern them. Texts are sought and stage spaces are created, ways of playing are put to the test. Only the time and place for the resulting 6 premieres, that spread over 2 evenings, are arranged.

"Talent is interest." (B. Brecht)